

Interview mit
Sophie Schippers
Shiseido



1. Was ist die größte Herausforderung bei der Planung eurer Kick-off-Veranstaltung?

Die größte Herausforderung ist es, die Mitarbeiter an einem einzigen Tag für das gesamte Jahr bei allen Themen abzuholen, sie zu motivieren und gleichzeitig zu unterhalten. Gleichzeitig spielt aber natürlich auch das Thema Wertschätzung eine große Rolle. Die Mitarbeiter müssen sich abgeholt fühlen, alle wichtigen Informationen aufnehmen können, gleichzeitig darf die Veranstaltung aber auch nicht überladen wirken, sodass Informationen verloren gehen könnten. Und ganz wichtig: Es ist der AUFTAKT des Jahres, vieles steht und fällt mit dieser Veranstaltung, alle Mitarbeiter freuen sich jedes Mal schon lange vorher darauf. Daher gilt es, immer neuen Ansätzen, Ansprüchen und Anforderungen gerecht zu werden.

2. Wie konnte marbet Dir helfen, diese Herausforderung zu meistern?

Das Team der marbet stand mir stets mit Rat und Tat zur Seite – und für mich das Allerwichtigste – wir haben als TEAM funktioniert. Auf Augenhöhe. Die regelmäßigen Austauschtermine waren immer intensiv und vor allem inspirierend.

Das Konzept war maßgeschneidert auf uns als Unternehmen, aber gleichzeitig auch als Brand. Egal welche Konzeptansätze vorgeschlagen wurden: Es war ganz klar: Die marbet hat unsere Brand verstanden.

3. Was war Dein persönliches Highlight in Bezug auf die Markeninszenierung?

Mein persönliches Highlight – und wahrscheinlich das von jedem, der vor Ort war: Die unfassbar beeindruckende, überdimensionale Medienbespielung. Wir hatten eine 10 x 10 Meter große „Leinwand“, die in

Form der hauseigenen Wand genutzt worden ist. Die vielen Fenster des Hauses wurden hierbei in einer Mischung einzeln bespielt oder in der Vollfläche integriert. Die Überraschung: Es war nicht von Anfang an klar, dass die volle Fläche bespielt wurde. Die Teilnehmer wurden durch einen Film, bei dem die Fenster (3 x 3 Meter) erst einzeln bespielt wurden und der dann in die Vollfläche übergang überrascht! Ein atemberaubendes Moment, an den ich bis heute gerne zurückdenke.

4. Würdest Du marbet als Spezialisten für Markeninszenierung weiterempfehlen? Und wenn ja, was war Dein Highlight der Zusammenarbeit?

Definitiv! Der Konzeptansatz, diese Wand für Medienbespielung zu nutzen, war der Wahnsinn. Und auch kleinere Elemente die sich durch die Location gezogen haben, wurden von Brand-Elementen belebt. Es war von Kopf bis Fuß bis ins kleinste Detail durchdacht und es hat an nichts gefehlt. Liebe zum Detail auf höchstem Niveau.

Highlight unserer Zusammenarbeit war für mich tatsächlich die Inspiration und das gegenseitige gemeinsame Verständnis von Zusammenarbeit. Wir haben uns immer als gemeinsames Team verstanden und gefühlt, auch wenn ich am Ende die finalen Entscheidungen getroffen habe – es hat sich immer angefühlt, als hätten wir das als Team gemeinsam erarbeitet und auch entschieden. Ich kann mich nur von Herzen bedanken für eine so großartige Zusammenarbeit, die auf (absolut verdientem) Vertrauen und Verständnis basiert. Ich freue mich auf alles was noch kommt und auf ganz viele weitere Glücks- und Überraschungsmomente in der Markeninszenierung :-)